

GEMEINDEBRIEF

der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Sulzbach-Rosenberg-
Johanniskirche mit Poppenricht-Michaelskirche

Juni 2012

Johannes der Täufer – ein vielfältiger Grund zum Feiern

Dieses Jahr gibt es gleich zwei Johannis-Feuer mit den entsprechenden Gottesdiensten:

Der Kapellenbauverein Stiffterslohe lädt für **Freitag, 22. Juni 2012, 19.00 Uhr** zum schon traditionellen Johannisfeuer bei der Johanniskapelle in Stiffterslohe ein.

Den musikalischen Rahmen gestalten wieder die Gitarrengruppe und der Singkreis Poppenricht unter Leitung von Günter Vogl; den Gottesdienst halten Pater Dr. Bernhard Sirch OSB, Illschwang, Bischöflich Geistlicher Rat Lorenz Högler Rosenberg und Pfarrer Dr. Roland Gierth. Und danach warten die Bratwürste mit allem, was dazu gehört...

Und unsere Nachbar-Kirchengemeinde Herz Jesu lädt herzlich ein zum Johannisfeuer auf dem Schlossberg am **Freitag, 29. Juni 2012, 19.00 Uhr** mit Pfarrer Thomas Saju, Martin Melchner, Pfarrer Dr. Roland Gierth und hoffentlich vielen katholischen und evangelischen Jugendliche – denn dieser Termin liegt nicht auf dem (nicht nur) bei Jugendlichen beliebten Altstadtfest.

Johannes ermahnte das Volk und verkündigte ihm das Heil (Lukas 3,18) – und zu dieser Erfahrung des Heils als Gottes Geschenk, aber auch der Verpflichtung zu einem Leben in Nächstenliebe und Verantwortung kommen in der Mitte des Jahres Christen zusammen, um auf ihrem Weg mit Christus auf Johannes den Täufer zu hören.

Bis bald!

Im Namen all deren, die für diese schönen Gottesdienste sorgen,
Ihr Pfarrer Dr. Roland Gierth



Beilage: Info und Opfertüte zur Monats\$ammlung für die kirchliche Jugendarbeit

Unser Kindergarten „Guter Hirte“



Sommerfest im Kindergarten Guter Hirte am Samstag, 30. Juni ab 11.00 Uhr

Unser Thema: „**Die vier Jahreszeiten**“

Dazu gestalten wir ein kleines Programm mit den Kindern.

Herzliche Einladung an alle, die gerne kommen wollen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Ein seltenes Jubiläum – 45 Jahre im Kindergarten

Frau Regina Klippel hatte guten Grund, mit all den anderen Mitarbeiterinnen im Kindergarten „Guter Hirte“ und Pfarrer Dr. Roland Gierth als Vorsitzenden des Diakonievereins Rosenberg e. V. anzustoßen – denn seit 45 Jahren gehört sie mit unterschiedlichen Aufgaben zu den im Kindergarten Beschäftigten...

Welch Umbrüche in der Struktur des Kindergartens und dem Arbeitsrecht, in der Leitung und der Elternschaft, in den Erwartungen der Kinder und der Eltern, der Kirchengemeinde und der staatlichen Gesetzgebung hat es nicht gegeben in diesen 45 Jahren, in den Vorschriften für die Alltagsarbeit und in der Lebenswelt der Kinder ließen sich da nicht beschreiben...

Jedenfalls: „**Danke**“ für 45 Jahre Arbeit in Rosenberg und „**Gott befohlen**“ für die verbleibende Zeit bis zum Ruhestand!



Dr. Roland Gierth, Pfarrer,
1. Vorsitzender des Diakonievereins Rosenberg



Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen
21. Oktober 2012

Vorläufige (21. Mai) Liste der Rosenberger Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl:

Bechthold Alina, 31 Jahre, Kirchplatz 5
Eger Günter, 60 Jahre, Rieglesbrunnenstr. 11
Gottfried Alexander, 35 Jahre, Keplerstr. 6
Handbaum Johannes, 37 Jahre, Südstr. 10
Kausler Claudia, 42 Jahre, Meierfeldstr. 23B
Kohl Michael, 27 Jahre, Südstr. 34
Kreiner Reinhold, 57 Jahre, Siebeneichen 1
Krüger Anja, 45 Jahre, Siebeneichen 37
Lier Heidi, 47 Jahre, Friedrich-Silcher-Str. 7
Maderer Irmtraud, 53 Jahre, Christian-August-Str. 12
Minkner Nicole, 33 Jahre, Johann-Flierl-Str. 6
Pöllinger Andrea, 46 Jahre, Kropfersricht 40
Pöppel Stefanie, 23 Jahre, Obersdorfer Str. 17
Raith Dominik, 18 Jahre, Finkenweg 13
Schimpf Vitalij, 36 Jahre, Auf der Windschnur 6

Uns fehlt noch (mindestens!)
ein/e Kandidat/in.
Tel. Pfarramt 09661/6159

Schlechte Zeiten, gute Zeiten...

Taufen, Trauungen, Beerdigungen, Krankenbesuche in Rosenberg und Poppenricht - nach dem Weggang von Pfarrer z. A. Peter Söder



Liebe Rosenberger und Poppenrichter Gemeindeglieder,

bis zur – hoffentlich baldigen – Besetzung mit einem dienstrechtlich „halben“ theologischen Mitarbeiter stehe für alle in Rosenberg und Poppenricht anfallende „Pfarrersarbeit“ nur ich – oder in Urlaubszeiten die in Absprache mit dem Dekanat geregelte Vertretung - zur Verfügung.

Und manch Nachbarschaftshilfe oder der Dienst unserer Prädikantin, Christine Windisch sind nun auch noch wichtiger und dankenswerter als sonst.

Wichtig ist aber auch alle vorausschauende Kooperation von Ihnen allen:

1. Alle Kontaktaufnahme nur noch über die folgenden Anschlüsse:
Pfarramt und Pfarrer Dr. Roland Gierth: Hauptstraße 47 in Rosenberg, Pfarramt geöffnet Montag bis Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr; Telefon 09661/6159; Fax 09661/9890;
Pfarrer Dr. Gierth privat: 09661/3704.
e-mail: Johanniskirche.Rosenberg@T-online.de.
2. Bitte geben Sie so zeitig wie irgend möglich Bescheid, vor allem, wenn Sie umgehend oder zu einem kaum veränderbaren Zeitpunkt einen Pfarrer brauchen.
3. Und notfalls haben Sie bitte Verständnis, dass nicht zwei Aufgaben auf einmal erledigt werden können – alle Helfer und ich tun, was irgend möglich ist, aber es mag eben wirklich nicht alles gehen, was wünschenswert ist.

Hier aus gutem Grund ein herzliches Dankeschön gerade Herrn Dekan Karlhermann Schötz für rechtzeitiges und durchdachtes Bemühen, rasch eine gute Lösung im Rahmen des neuen Landestellenplans unserer Landeskirche zu finden – vielleicht ist vom Erfolg hier schon bald zu berichten...

Ihr Pfarrer Dr. Roland Gierth

Wie ging es weiter --- nach der Reformation?

Vor einiger Zeit berichtete ich über die Reformation, Grund dafür war, dass in Rosenberg sehr unruhige Zeiten mit der Reformation angebrochen waren.

Nachdem Ottheinrich der Erste in seinem Land die Reformation angeordnet hatte, verlangte der Rosenberger Pfleger Sebastian Erlbeck sofort nach einem eigenen Seelsorger für die kleine Dorfgemeinde. Diesem Wunsch wurde offenbar noch 1543 entsprochen, gegen den Willen des altgläubig gebliebenen Ammerthaler Pfarrherrn, wies er einen Geistlichen – Hans Starkgraf – für St. Johannis an. 1555 wurde der nämlich schon bei seiner Verordnung zum Kaplan von Kirchensittenbach als Pfarrer zu Rosenberg bezeichnet.

Die Folgen der Reformation ließen nicht lange auf sich warten. Die Pfalz-Neuburger Regierung schon längere Zeit an finanziellen Engpässen leidend, ließ in allen Kirchen des Landes Kultgegenstände konfiszieren, so auch in Rosenberg.

Als 1555(?) Hans Starkgraf abgezogen wurde, versorgte Ammerthal die Gemeinde aufs Neue.

Jetzt aber durch einen protestantischen Kaplan, verpflichtet zu drei wöchentlichen Gottesdiensten in Rosenberg. Die ab dieser Zeit für Rosenberg zuständigen Kapläne, lebten nun auch in Rosenberg, in einer Mietwohnung.

Durch die angespannte finanzielle Lage, ging auch die Reparatur von Bauschäden an der Kirche nur schleppend voran.

1582 residiert Ottheinrich der Zweite in Sulzbach und trieb die endgültige Trennung Rosenbergs von Ammerthal voran, dies geschah um den Einfluss des benachbarten kurpfälzischen Landesherrn auszuschalten.

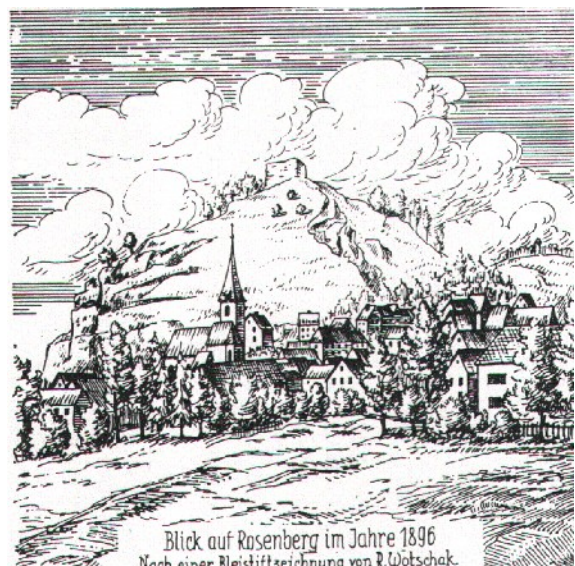
Immer wieder auftretende Auseinandersetzungen zwischen den Geistlichen von Ammerthal und Rosenberg verzögerte die Trennung der Gemeinden. 1587 war die Neuerung von Ottheinrich II mit einem entsprechenden Einkommen für die Gemeinde Rosenberg endgültig besiegelt.

Rosenberg war nun eine eigene Pfarrei.

Hier enden nun einstweilen meine Berichte, denn ich muss erneut Unterlagen besorgen, was eine gewisse Zeit dauern wird, aber ich melde mich wieder.

Ich bedanke mich bei Dr. Markus Lommer, der mir sehr ausführliche Unterlagen zur Verfügung gestellt hat. Die Artikel waren ausschließlich Auszüge daraus.

Irmtraud Maderer



Blick auf Rosenberg im Jahre 1896
Nach einer Bleistiftzeichnung von R. Wötschak.

Die Poppenrichter Seite

Krabbelgruppe Kirchenmäuse – Anja Böttner (Tel. 09621/915507)

Donnerstags um 9.30 Uhr Treffen im Gemeindehaus.



„Mini Jungschar“ Poppenricht

Für Kinder von der 1.-4. Klasse. Mittwochs von 17.30 – 19.00 Uhr

Auskünfte und Leitung Nicole Wojtas 0160/94655644

Gitarrengruppe - weitere Auskünfte: Günter Vogl (Tel. 09621/62534)

Montag: **19 Uhr** Singkreis

Freitag Anfänger: 16 - 17 Uhr

Freitagsgruppe: 17 - 18.30 Uhr

In den Pfingstferien finden keine Gitarrenstunden statt.

Musikalische Gestaltung der Sonnwendfeier in Stifeterslohe am Freitag, den 22. Juni um 19.00 Uhr.

Frauenkreis - Ansprechpartner: Gudrun Deyerl (Tel. 09621/64453)

Im Juni entfällt (wegen der Ferien) das Programm.

Seniorenkreis – weitere Auskünfte bei Siegrid Böhm, Tel. 09621/61201)

Wir fahren am Donnerstag, den 21. Juni zum Trimm-dich-Pfad und nach Aichazandt. Abfahrt ist um 14.30 Uhr am Gemeindehaus.

Vorläufige (21. Mai) Liste der Poppenrichter Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl:

Böhm, Karin, 44 Jahre, St.-Michael-Str. 25

Böttner Wolfgang, 64 Jahre, Höhenweg 3

Köhler Kurt, 55 Jahre, Einsteinstr. 7

Lewin Viktoria, 35 Jahre, An der Sonnenseite 1

Müller Isolde, 44 Jahre, Schäfloher Str. 1

Rieder Martina, 36 Jahre, Südstr. 5

Rohrbach Christian, 42 Jahre, Lohstr. 9a

Windisch Horst, 45 Jahre, Neue Heimat 15a



Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen
21. Oktober 2012

Uns fehlen noch (mindestens!)
zwei Kandidaten/innen.

Tel. Pfarramt 09661/6159

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Rosenberg-Johanniskirche, Hauptstr. 47,
92237 Sulzbach-Rosenberg, Tel. 09661/6159, Fax. 09661/9890,

e-mail: Johanniskirche.Rosenberg@T-online.de (vertrauliche E-Mails bitte direkt an den Pfarrer unter:
pfarrer@johanniskirche-rosenberg.de (Pfr. Dr. Gierth) oder

Website: <http://www.johanniskirche-rosenberg.de>

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, die nicht unbedingt mit der des verantwortlichen Herausgebers übereinstimmt. Fotos sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, privat.

V.i.S.d.P. / Druck / Gestaltung: Pfarrer Dr. Roland Gierth

Spendenkonto: Nr. 403 141 501 bei der Commerzbank, BLZ 752 400 00

Tanz und Gesprächskreis „Von Fremden zu Freunden“

(Leitung: Frau Erna Horn, Tel. 2967)

Treffen am Dienstagabend von 19.00 bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus.

Alle, die offen für andere Kulturen sind, die gerne neue Leute kennen und schätzen lernen wollen, sind herzlich willkommen.

Lehrprobe bestanden!

Groß war die Freude,

als die Leiterin des Tanz und Gesprächskreises „Von Fremden zu Freunden“ Erna Horn Mitte April ihre erfolgreich abgeschlossene Lehrprobe verkündete und allen ihr Zertifikat zeigte. Die Ausbildung als Tanzleiterin für Seniorentanz erwirbt man in 7-stufiger Ausbildung beim Bundesverband Seniorentanz e.V. Übrigens, zu Senioren gehören in Tanz so wie auch in den Sportvereinen Leute im Alter ab 35 Jahren.

„Hurra! Jetzt können wir uns entspannen und jeden beliebigen Tanz tanzen“, - sagte jemand von der Gruppe. Denn auch die Tanzgruppe hat den Vorprüfungsstress zu spüren gehabt.

„Es ist das Ergebnis unserer gemeinsamen Arbeit und damit auch euer Verdienst“, dankte Erna Horn den Tanzkreisteilnehmern. Wir haben gemeinsam so viele Tänze erlernt, mit „leichteren“ und „schwierigeren“ Schritten, so dass man sagen kann, ihr habt auch die Prüfung bestanden. Mit jeder Tanzstunde ist meine und eure Begeisterung für das Tanzen gewachsen“.

Mit einem Glas Sekt wurde auf das Zertifikat angestoßen. Die Teilnehmer gratulierten ihrer Leiterin, überreichten ihr einen Blumenstrauß und eine Dame hatte auch „ganz zufällig“ einen Fotoapparat dabei, so dass sich die Tanzgruppe sofort zu einem Erinnerungsfoto aufgestellt hat. Und dann wurden alle inzwischen lieb gewonnene Tänze getanzt.

Es ist zwei Jahre her, dass die Tanzgruppe gegründet wurde und sich jeden Dienstagabend in den Räumen des Gemeindehauses Johanniskirche immer mehr Tanzbegeisterte zusammenfanden. Es werden Volkstänze verschiedener Länder zu wunderschöner Musik getanzt, in Kreis-, Paar- und Blockformationen. Eine Besonderheit der Gruppe besteht darin, dass die Teilnehmer aus verschiedenen Herkunftsländern sind. Heute besteht die Gruppe aus 20 Personen russlanddeutschen Aussiedlern und Einheimischen im Alter von 47 bis 74 Jahren. Durch den Tanzkreis wurden neue Kontakte geknüpft und feste Freundschaften geschlossen.

Alle bereichern sich gegenseitig durch das gemeinsame Tanzen, Singen und das Austauschen von Erfahrungen.

Aber mit besonderer Freude und Begeisterung wird getanzt. Auch wenn am Tag viel zu tun war und man müde ist, es manchmal draußen regnet und es schon dunkel ist- nichts kann die Tänzerinnen zu Hause halten- um 19 Uhr abends schwingen sie das Tanzbein, hören konzentriert auf die Tanzansage der Leiterin.

Hier einige Rückmeldungen von Kreisteilnehmern:

Lydia Oglov: „Für meine Gesundheit und meine Seele ist unsere Tanz und Gesprächsgruppe ein heilendes Balsam“.

Theresia Pietsch: „Ich bin froh, dass ich den Weg in den Kreis gefunden habe, ich freue mich aufs Tanzen und nette Leute gibt es oben drauf.“

Jekaterina Bondarev: „Ich bin froh, dass ich die Tanzgruppe habe. Durch Tanzen zu schöner Musik bekomme ich positive Emotionen, schöpfe Kraft für den Alltag“, ich warte auf jeden Dienstag, auf die Tanzstunde. Ich finde hier Ausgleich für den Alltagsstress und Wärme für die Seele“.

Emilia Riffel: „Ich habe in der Gruppe sehr nette Leute getroffen. Ich fühle mich angenommen und wohl hier. Das Tanzen fördert mein Gedächtnis, Konzentration, Beweglichkeit. Einfach gesagt: Tanzen hält mich Jung“.

Katharina Schneider: „ Es bringt uns viel Freude zusammen zu tanzen, zusammen zu sein. Man fühlt sich wie in einer Familie und ich bin glücklich so einen Kreis besuchen zu dürfen“.

Neben dem Tanzen unternimmt die Gruppe öfters Ausflüge, geht in Konzerte, in Museen oder ins Kino und begeht gemeinsam gemütlich die Feiertage.



Hier ein Auszug aus unserem Flyer:

Wir tanzen traditionelle Volkstänze aus verschiedenen Kulturkreisen
zu wunderschöner Musik.

Die Tänze fördern die Konzentration und Ausdauer, machen Spaß, sind abwechslungsreich und vielseitig, fordern keine Vorkenntnisse und sind ein gutes Gedächtnistraining.

Die Tanzgruppe ist offen für neue Kontakte und freut sich auch auf Sie.
Kommen Sie doch einmal am Abend vorbei, und vielleicht sind Sie dann immer dabei!

Horn Erna

GOTTESDIENSTE ROSENBERG

Sonntag, 3. Juni, Trinitatis

9.00 Uhr Hauptgottesdienst, anschl.
Kirchenkaffee (Dr. Böttcher)

Kollekte: Luth. Weltbund

KEIN Kindergottesdienst – Ferien!

Sonntag, 10. Juni, 1. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Hauptgottesdienst (Herr
Georg Streich, Amberg)

10.30 Uhr Kindergottesdienst

Kollekte: Krankenhausseelsorge

10.00 Uhr Truckergottesdienst an der
Hochofen-Plaza

Sonntag, 17. Juni, 2. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Hauptgottesdienst (Gierth)

10.30 Uhr Kindergottesdienst

Kollekte: Diakonie Bayern II

Freitag, 22. Juni

19.00 Uhr Ökum. Johannisfeuer bei der
Kapelle in Stifterslohe, mit der
Gitarrengruppe Poppenricht

(Pfr. Dr. Zirch, Illschwang,
BGR i.R. Hägler, Rosenberg,
Pfr. Dr. Gierth, Rosenberg)

Kollekte: Ökum. Sozialstation Su.-Ro.

Sonntag, 24. Juni, 3. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Hauptgottesdienst (Gierth)

10.30 Uhr Kindergottesdienst

Kollekte: Ökum. Sozialstation Su.-Ro.

Freitag, 29. Juni

19.00 Uhr Ökum. Johannisfeuer auf dem
Schlossberg (Pfr. Saju,
Herr Melchner, Pfr. Dr. Gierth)

Kollekte: Ökum. Sozialstation Su.-Ro.

Sonntag, 1. Juli, 4. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Hauptgottesdienst (Gierth)

10.30 Uhr Kindergottesdienst

Kollekte: Kirche in Mecklenburg

10.30 Uhr Pfadfinder-Gottesdienst im
Park (Dr. Morgenschweis,
Pfr. Dr. Gierth)

GOTTESDIENSTE POPPENRICH

Sonntag, 10. Juni, 1. So. n. Trinitatis

10.15 Uhr Hauptgottesdienst (Herr
Georg Streich, Amberg)

Kollekte: Orgelrenovierung

Freitag, 22. Juni

19.00 Uhr Ökum. Johannisfeuer bei der
Kapelle in Stifterslohe, mit der
Gitarrengruppe Poppenricht

(Pfr. Dr. Zirch, Illschwang,
BGR i.R. Hägler, Rosenberg,
Pfr. Dr. Gierth, Rosenberg)

Kollekte: Ökum. Sozialstation Su.-Ro.

Sonntag, 24. Juni, 3. So. n. Trinitatis

10.15 Uhr Hauptgottesdienst (Gierth)

Kollekte: Ökum. Sozialstation Su.-Ro.

Sonntag, 8. Juli, 5. So. n. Trinitatis

10.15 Uhr Hauptgottesdienst (Gierth)

*Kollekte: Aktion „1 + 1 – mit Arbeitslosen
teilen“*

**Pfarrer Dr. Roland Gierth ist von
29. Mai bis 11. Juni in Urlaub. Die
Vertretung während dieser Zeit
organisiert Sulzbach-Christuskirche
Tel.: 891-150 oder Tel.: 87770701**

Im **Juni** ist die Monatssammlung für die
Jugendarbeit in Bayern bestimmt und wird
Ihnen recht herzlich empfohlen.
Im Juli ist die Sammlung für den kirchl.-diak.
Aufbau in Mecklenburg bestimmt.
Unser Spendenkonto – für Ihre Spende zur
Monatssammlung: Nr. 403 141 501 bei der
Commerzbank Sulzbach-Rosenberg, BLZ
752 400 00.

ERWACHSENENKREISE ROSENBERG

FRAUENBUND: (Ansprechpartner: Frau Gunda Schmidt, Tel. 9466)

Fahrt am Mittwoch, 20. Juni nach Büchelberg. Es wird der Bio-Hofladen der Familien Pilhofer besucht. Abfahrt ist ab 13.00 Uhr an den bekannten Haltestellen. Es wird um Anmeldung bei Fr. Rita Steger, Tel. 6563, gebeten.

FRAUENKREIS:

(Leitung Frau Dorle Maul, Tel. 6645 - und Team)

Samstag, 30. Juni: **Unsere Tagesfahrt nach...** - siehe Infozettel von Frau Helene Röhrer.

MÄNNERBUND und AKRUS:

(Ansprechpartner: Herr Andreas Übler, Tel. 1689; Herr Manfred Weiß, Tel. 51944; Herr Friedrich Schunk, Tel. 2851;

Freitag, 29. Juni: 14.00 Uhr Familiennachmittag im Gasthaus Sörgel, Prohof. Es wird wieder Brot gebacken und anschließend verkauft.

Hinweis auf die nächsten Kirchenvorstandssitzungen:

Sie finden in Rosenberg am Montag, den 18. Juni 2012 um 19.30 Uhr im **Gemeindehaus Rosenberg** statt; in Poppenricht am Mittwoch, den 20. Juni 2012, um 19.30 Uhr im Poppenrichter Gemeindehaus.

Zu den öffentlichen Teilen ergeht Einladung an alle Gemeindeglieder. Näheres in den Aushängen und in den Abkündigungen.



Wichtige Anschriften und Telefonnummern in unseren Kirchengemeinden:

Pfarramt und Pfarrer Dr. Roland Gierth: Hauptstraße 47 in Rosenberg,

Pfarramt geöffnet Montag bis Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr; Telefon 09661/6159; Fax 09661/9890;

Mesnerin: Gisela Siegel, Schnellersdorf; Tel. 09665/915803.

Hausmeister für alle Gebäude: Willy Kledtke, Amberger Str. 34; Tel. 9220.

Blumenschmuck: Erika Büttner; Tel. 7995.

Kindergarten: „Guter Hirte“, Meierfeldstraße 2 ; Tel. 7518.

Männerbund: Manfred Weiß, (2. Vorsitzender), Hofgartenstr. 13b; Tel. 51944.

Frauenbund: Gunda Schmidt, Hangweg 7; Tel. 9466.

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes Rosenberg: Sabine Guschak, Am Waldbad 4, Tel. 102003

Poppenricht:

Mesner: Günter Vogl, Neue Heimat 18, Tel. 09621/62534

Hausmeister: Silke Siegel, Schulstraße 4, 09621/607692

Vertrauensmann Kirchenverband: Wolfgang Böttner, Höhenweg 3, Tel. 09621/62937

Blumenschmuck: Maria Himmerer, Tel. 09621/62293 und Isolde Müller, Tel. 09621/673218.

Diakonisches Werk im Dekanatsbezirk Sulzbach-Rosenberg: Kirchliche allgemeine Sozialarbeit, Schuldnerberatung, Beratung für Migranten..., Haus der Kirche und Diakonie, Pfarrplatz 5, Tel. 09661-877700





- Kirchenchor:** Donnerstags 20.00 Uhr im Gemeindehaus,
Ansprechpartner: Christian Hammerschmidt, Tel. 102789
- Kasualchor:** Dienstags (nach Absprache) 14.30 - 15.30 Uhr Gemeindehaus,
Ansprechpartner: Doris Weidner, Tel. Pfarramt 6159
- Posaunenchor:** Donnerstags 19.00 - 20.00 Uhr im CVJM-Haus, Am Steg 1,
Verantwortlich: Kurt Lehnerer, Tel. 6347

KINDER- JUGENDGRUPPEN und JUNGE ERWACHSENE

JUGENDKELLER

(Ansprechpartner: Für das Team: Stefan, Tel. 0170-1167884;
Dominik, Tel. 0176-78237480; Thorsten, Tel. 0160-96734995.)

Termin und Ort: Guckst Du – ins Internet.....



CLUB 11 – der neue Treff für alle Konfirmierten des Jahres 2011

(Ansprechpartner:)

Termin und Ort: Guckst Du – ins Internet.....

MÄDCHENJUNGSCHAR:

(Mittwochs von 16.00 – 17.30 Uhr – **im Pfarrhaus Rosenberg im I. Stock**)
(Ansprechpartnerinnen: Nicole / Tel. 906884, Tanja / Tel. 102595)

6. Juni Kein Programm – Ferien!

Ab 13. Juni wieder Programm – Auskunft bei den Ansprechpartnerinnen und Aushang im Schaukasten.

KRABELGRUPPE „AMEISEN“:

(Mittwochs von 16.00 – 17.30 Uhr – im Gemeindehaus (unter dem evang. Kindergarten), Ansprechpartnerin: Petra Pöhlmann, Tel. 80471)

6. Juni Kein Programm – Pfingstferien.

Ab 13. Juni wieder Programm – Auskunft bei den Ansprechpartnerinnen und Aushang im Schaukasten.

Abgabe von Artikeln, Terminen, Programmen usw. diesmal spätestens am Montag, 11. Juni, 15.00 Uhr im Pfarramt, möglichst als Mail